

SICHERHEITSDATENBLATT

SCHLEIFRING CONTACTREINIGER

Seite 1

Überarbeitet am: 09.12.2005

Revisionsnummer: 2

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktbezeichnung:** SCHLEIFRING CONTACTREINIGER**Verwendung / Beschreibung:** Aerosol. Lösung. Leicht entzündlich.**Firmenname:** Profi - Tech GmbH

Kimmelgässle 1 - 3

Gingen

73333

Germany

Tel: 0049 7162 94400

Fax: 0049 7162 944029

Notfalltelefon: 0049 7162 94400

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Gefährliche Bestandteile:** LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT (C6-C8) >90%

EINECS: 265-151-9 CAS: 64742-49-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65

- ISOBUTANOL 1-10%

EINECS: 201-148-0 CAS: 78-83-1

[-] R10; [Xi] R37/38; [Xi] R41; [-] R67

- KOHLENDIOXYD (CO₂) 1-10%

EINECS: 2046969 CAS: 00124-38-9

3. MÖGLICHE GEFAHREN**Hauptgefahren:** Leichtentzündlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)****Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann Hautauschlag und Juckreiz auf der Kontaktfläche verursachen.**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)****Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt.**Augenkontakt:** Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.**Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
SCHLEIFRING CONTACTREINIGER

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung, in stabile Seitenlage bringen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Dämpfe können sich über weite Strecken bis zur Zündungsquelle ausbreiten und zurückschlagen.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Alle Zündquellen entfernen. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit Sand oder Vermiculit mischen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Rauchen verboten. Alle verwendeten Geräte müssen geerdet werden. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.

Lagerung: Behälter dicht geschlossen halten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren. Stahlfässer.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT (C6-C8)

MAK (8 St. Exposition): 1000 mg/m³ (200ppm)

- ISOBUTANOL

MAK (8 St. Exposition): 154 mg/m³ Spitzenbegrenzung: 231 mg/m³

- KOHLENDIOXYD (CO²)

MAK (8 St. Exposition): 5000 ppm

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

Atemschutz: Atemschutzmaske mit Staubfilter. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe (lösemittelbeständig).

Augenschutz: Dicht schliessende Schutzbrille.

Hautschutz: Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	Aerosol
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristischer Geruch
Verdunstungszahl:	Schnell
Löslichkeit in Wasser:	Nicht mischbar
Auch löslich in:	Die meisten organischen Lösungsmittel.
Viskosität:	Nicht viskos
Viskosität, Wert:	1
Viskosität, Testmethode:	Kinematische Viskosität in 10 ⁻⁶ m ² /s bei 40°C (ISO 3104/3105)
Siedepunkt / -bereich °C:	80
Explosionsgrenzen %: untere:	0,8
obere:	8,0
Flammpunkt °C:	0
Zündtemperatur °C:	>250
Dampfdruck:	6bar-20/9bar-50°C
Relative Dichte:	0,702

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter Normalbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Hitze. Flammen. Zündquellen.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxidationsmittel.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Gefährliche Bestandteile:	ISOBUTANOL IVN MUS LD50 417 mg/kg IVN RAT LD50 340 mg/kg ORL RAT LD50 2460 mg/kg
Aufnahmewege:	Für Aufnahmewege und entsprechende Symptome, siehe Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblatts.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Mobilität:	Schwimmt auf Wasser. Sehr flüchtig.
Persistenz und Abbaubarkeit:	Photochemisch abbaubar. Biologisch abbaubar.
Bioakkumulationspotenzial:	Mögliche Bioakkumulation.
Andere schädliche Wirkungen:	Giftig für Wasserorganismen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren:	D9 Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang
-------------------------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT

SCHLEIFRING CONTACTREINIGER

beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder -gemische entstehen, die mit einem der in diesem Anhang beschriebenen Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trockne R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

Abfallschlüssel Nr: 160504

Verpackungsentsorgung: In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

UN Nr: 1950

ADR-Klasse: 2

Klassifizierungscode: 5F

Korr. Bezeichn. des Gutes: DRUCKGASPACKUNGEN (LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT; ISOBUTANOL; KOHLENDIOXYD (CO²))

Gefahrzettel: 2.1



IMDG / IMO

UN Nr: 1950

Klasse: 2

EmS-Nr. F-D,S-U

Meeresschadstoff: .

Gefahrzettel: 2.1

IATA / ICAO

UN Nr: 1950

Klasse: 2

Gefahrzettel: 2.1

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole: Leicht entzündlich.

Umweltgefährlich.



R-Sätze: R11: Leichtentzündlich.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

SICHERHEITSDATENBLATT
SCHLEIFRING CONTACTREINIGER

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten -

Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

S38: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen /

Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

P-Sätze: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten -

Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

VbF: AI

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Technische Anleitung Luft: Anteil m%: 100

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze aus Punkt 2: R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R10: Entzündlich.

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.